**Zeitschrift:** Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift

Herausgeber: Pestalozzigesellschaft Zürich

**Band:** 14 (1910-1911)

Heft: 4

Rubrik: [Impressum]

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 18.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Manchem zu erwecken vermögen, den eine Unbedachtsamkeit oder zwingende Berhaltniffe ber

Fremdenlegion zugetrieben haben.

Der Stoff ift in etwas zu breite Romanform gekleibet. Die Ueberfetzung ift nicht gang tadellos, nicht durchaus beutsch. Zum Beispiel sollte man wissen, daß "content", wenn es emphatisch gebraucht wird, nicht mit "zufrieden" übersett werden kann und dergleichen.

Lebensbilder aus der Tierwelt. Herausgegeben von H. Meerwarth und Karl Soffel. R. Boigtländers Berlag in Leipzig. Lieferung zu 75 Pf.

Bon dem Saugerbande, erfte Reihe, zweiter Auflage, liegen jett die Lieferungen 4-16 vor, die uns erneut beweisen, wie sehr dies eigenartige Werk das gesteckte Ziel erreicht. Sowohl durch die Junftration mittels Freiaufnahmen lebender Tiere als durch die gänzlich veränderte Stellungnahme ber Berfaffer zur geschilderten Tierwelt bedeutet diese großzügige Naturgeschichte eine bis dahin faum geahnte Reform. Hier macht die Tierwelt feine Pose und beansprucht eine Bedeutung, die ihr nicht gutommt, fondern gibt fich in diesen natururfunden fo, wie fie in Bahrheit ift. Dem entspricht auch die textliche Behandlung, die uns das einzelne Tier in feinen Beziehungen zu ben Artgenoffen und Reinden handelnd vorführt. Diese entzuckenden fleinen Rovellen von den Liebes= und Lebenstämpfen der Ratten, Gichhörnchen, Marder und Biefel, wie fie namentlich herman Lons, Martin Brag und hugo Otto uns bieten, laffen beit Berfasser ganglich hinter seinem Gegenstande verschwinden. Gie zeigen das Tier von seiner Seite aus, nicht aber von der menschlichen Betrachtung, und gerade deswegen bringen fie uns felbft das widrigfte Ungeziefer in feiner Gigenart flar jum Berftandnis.

Dem in der zweiten Auflage erscheinenden Bogelbande, zweite Reihe, gehören die jest vorliegenden hefte 4 bis 17 an, in denen Brag u. a. die wild bewegte Welt der Möwen, das Leben unseres allbeliebten Rlapperftorches und das Treiben der Amsel schildert, die aus einem Baldvogel zu einem Großstadtfinde geworden ift und bamit auch allerhand städtische Spitz= bübereien angenommen hat. Elfe Soffel läßt uns dagegen einen Blick tun in das entzudende Blumenleben ber Kolibri. Die Freiaufnammen, mit benen diese kleinen Rovellen illustriert find, rühren hauptfächlich von M. Behr, van Jan, Steenbuigen, Bartels und Bachmann ber. Außer diefen haben M. Auerbach, du Bois-Reymond, Bethge und Schumann den Liebling unferer Rinderwelt, Freund Rlapperftorch, im Bilde eingefangen und neben ihnen haben Ruhfall und v.

Bfiftermeier die Schwarzdroffel als Bewohnerin der Großstadt uns vor Augen geführt.

Bon S. Krämers "Der Menich und die Erde" (Deutsches Berlagshaus Bong u. Cie., Berlin 28. 57, Lieferung 60 Bfennig, in glanzender Textbehandlung und muftergultiger

Anschaulichteit, liegen die Lieferungen 111-115, vor.

Berfpektive nach ber Natur. Wer nach ber Ratur zeichnen und malen will, muß fichere Renntniffe ber Perspettive befiten, fofern er ben Bilbern ben Ausbruck von Bahrheit und Lebendigkeit verleihen will. Bielfach besteht die Ansicht, als ware die Erlangung perspektivischen Wiffens eine höchst schwierige, ins Gebiet ber Mathematik tief eindringende Sache. Allerdings muß der konstruierende Architekt seine Entwürfe mehr auf mathematischen Grunds lagen aufbauen. Der Naturmaler aber erlernt die perspektivischen Regeln aus der Natur felbst insbesondere dann, wenn ihn ein Mentor unterftutt, der ihm die nötigen Erflärungen und miffenichaftlichen Silfen gibt. Diese Silfe wird ihm in ausgezeichneter Weise zuteil in bem Schriftchen "Die Perspektive, leichtverständliche Anleitung zum perspektivischen Zeichnen nach der Natur" von B. Gruber. (Berlag von Otto Maier in Ravensburg.) Preis broschiert Mt. 1 50, geb. M. 2.—. Hier wird durch viele bildliche Beispiele und erklärende Merksätze alles Wünschenswerte in einfacher, gemeinverftandlicher Beife bargelegt.

Redaktion: Dr. Ad. Uogtlin in Zurich V. Asylstrasse 70. (Beitrage nur an diefe Abreffet) Anverlangt eingefandten Seiträgen muß das Rückporto beigelegt werden. Druck und Expedition von Müller, Werder & Cie., Schipfe 33, Zürich I.

Infertion&preife für schweiz. Anzeigen: 1/1 Seite Fr. 72 .- , 1/2 S. Fr. 36 .- , 1/3 S. Fr. 24 .- , 1/4 S. Fr. 18.—, ½ S. Fr. 9.—, ½ S. Fr. 4.50; für Anzeigen ausländ. Ursprungs: ½ Seite Mt. 72.—, ½ S. Mt. 36.—, ⅓ S. Mt. 24.—
½ S. Mt. 18.—, ⅓ S. Mt. 9.—, ½ S. Mt. 4.50.

Alleinige Anzeigenannahme: Annoncen-Expedition Rudolf Moffe, Burich, Bafel, Bern, St. Gallen, Luzern, Schaffhausen, Berlin, Breslau, Dresben, Frantfurt a. M., hamburg, Köln a. Rh., Leipzig, Magdeburg, München, Stuttgart, Wien.